

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung**

Zur Vorberatung im:

zur Kenntnis im: **Ortsbeirat Südstadt**

Betreff: Diskothek Top 10

Bezug: Vorlage 367/2010

Anlagen: 1 Bezeichnung: Gästezahlen Top 10 – Mittelwerte für den Zeitraum Juni – September 2011

Zusammenfassung:

Der Diskothek Top 10 und der Gaststätte Mc Donald's werden weiterhin auf Antrag eine Sperrzeitverkürzung von Mittwoch auf Donnerstag um eine Stunde bis 4.00 Uhr erteilt.

Die Diskothek hat derzeit nur noch am Mittwoch, Freitag, und Samstag geöffnet. Durch eine nachhaltige Präsenz der Nachtstreife während der Öffnungszeiten wird die Anzahl der Ordnungsstörungen möglichst weit eingedämmt und Nachtruhestörungen entgegengewirkt werden.

Eine weitere Reduzierung der Öffnungszeiten steht im Widerspruch zu dem öffentlichen Bedürfnis und ist vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Interessen des Betreibers nicht vertretbar.

Ziel:

Information des Gemeinderats

Bericht:

1. Anlass / Problemstellung

Vor dem Hintergrund der von den Anwohnerinnen und Anwohner vorgetragenen Beschwerden über nachhaltige Ordnungsstörungen, wie Ruhestörungen, Vermüllung und Urinieren, wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 16.05.2011 durch die Verwaltung zugesagt, dass der Kommunale Ordnungsdienst – Nachtstreife – zur Überwachung der Diskothek Top 10 und deren Umfeld durch zwei weitere Mitarbeiter aus den Reihen des städtischen Vollzugsdienst in den Sommermonaten verstärkt wird. Anschließend soll im Herbst eine weitere Anhörung der Anwohner erfolgen. Ziel der Maßnahme sollte sein, den in den Sommermonaten befürchteten verstärkten (Nachtruhe-)Störungen durch eine verstärkte und nachhaltige Präsenz des Kommunalen Ordnungsdienstes entgegenzuwirken.

2. Sachstand

2.1. Öffnungszeiten/Sperrzeitverkürzung

Die Diskothek Top 10 ist geöffnet am Mittwoch von 21.00 Uhr bis 4.00 Uhr, am Freitag, Samstag und vor Feiertagen von 21.00 Uhr bis 5.00 Uhr. Aufgrund der gesetzlichen Sperrzeit 3.00 Uhr unter der Woche, 5.00 Uhr am Wochenende wird der Diskothek und der Gaststätte Mc Donald's, auf Antrag, noch eine Sperrzeitverkürzung von Mittwoch auf Donnerstag um 1 Stunde bis 4.00 Uhr erteilt.

Der Mittwoch beinhaltet ein Angebot speziell an Studenten. Mit einem Studentenausweis gibt es freien Eintritt bis 22.30 Uhr und alle Getränke zum halben Preis. Die „Nacht der Studenten“ wird sehr gut angenommen und in der Diskothek halten sich in der Regel deutlich mehr als 1.000 Personen auf. Oft wird auch die Besuchergrenze von 1.600 Besuchern erreicht.

2.2. Überwachung durch den Kommunalen Ordnungsdienst

In den Monaten Juni und Juli 2011 wurde der Bereich „Top 10“, neben der Altstadt, temporär durch bis zu 4 Mitarbeiter des Kommunalen Ordnungsdienstes überwacht. Ende Juli 2011 musste die dem Gemeinderat zugesagte Maßnahme abgebrochen werden, weil ein Mitarbeiter aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage war, Nachtdienst bis 3.00 Uhr/5.00 Uhr zu leisten. Ein Ersatz für diesen Mitarbeiter konnte hausintern nicht gefunden werden. Insoweit war die Zusage, die Diskothek Top 10 und die Umgebung, in den Sommermonaten mit 4 eigenen Mitarbeitern nachhaltig zu überwachen, nicht vollständig umsetzbar.

Dies hat gezeigt, dass geeignetes Personal für diese Aufgabe gezielt rekrutiert werden muss, weil die Belastungen des überwiegenden Nachtdienstes und die besonderen Anforderungen an die Stellen ein hohes Maß an Engagement und Identifikation mit der Aufgabenstellung erfordert.

2.3. Kontrollen durch den Kommunalen Ordnungsdienst

Der Kommunale Ordnungsdienst hat den Bereich rund um die Diskothek an den Öffnungstagen verstärkt bis 5.00 Uhr kontrolliert. Er ist gegen Störungen der Nachtruhe, Urinieren, Vermüllung und den unberechtigten Aufenthalt im Schulbereich Hügelschule eingeschritten und hat Platzverweise ausgesprochen sowie im Einzelfall Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Nach den Feststellungen des Kommunalen Ordnungsdienstes haben die Ordnungsstörungen im Innenhof Depot, Eisenbahnstraße und Reutlinger Straße nachgelassen.

Bei der Verwaltung gingen über Monate nur noch drei, vier Klagen, insbesondere über die Vermüllung, ein. Ein Anwohner aus der Eisenbahnstraße berichtete, dass der Lärm durch kommende und gehende Gäste in seiner Straße erheblich nachgelassen hätte.

Im Bereich der Eugenstraße – SIT, Marktkaufparkplatz, Hügelschule – traten vereinzelt Lärmbelästigungen durch Alkohol konsumierende Gruppen auf, die aber nicht immer den Gästen der Diskothek Top 10 zuzurechnen waren. Lange Menschengängen vor dem Eingang zum Top 10 waren insbesondere mittwochs und bei besonderen Veranstaltungen feststellbar, diese lösten sich aber meist rasch wieder auf.

Um neben der Altstadt den Bereich rund um das Top 10 gezielt und nachhaltig überwachen zu können, reicht gleichwohl ein Kommunaler Ordnungsdienst von zwei Personen nicht aus. Deshalb wäre es wünschenswert zwei weitere Kräfte einzustellen (siehe Ziff. 2.3).

Gleichwohl lehnt die Verwaltung eine darüber hinausgehende Personalausstattung ab, weil der Polizeivollzugsdienst nicht aus der Pflicht entlassen werden darf und die Stadt fehlende Personalressourcen für eine ausreichende Präsenz des Polizeivollzugsdienstes mit dem KOD nicht ausgleichen kann. Hier ist auch die Politik gefragt, für eine ausreichende Personalausstattung der Polizei zu sorgen.

2.4. Feststellungen der Polizei

Die Polizei verzeichnete im Zeitraum Juni 2011 bis heute 50 polizeiliche Vorkommnisse, die einen Bezug zur Diskothek Top 10 hatten. Hauptsächlich handelt es sich um Streitigkeiten zwischen den Gästen untereinander und zwischen Gästen und dem Personal der Diskothek sowie Diebstahlsdelikte. Lärmbeschwerden gingen in dieser Zeitspanne bei der Polizei keine ein. Im Vergleichszeitraum des Vorjahrs musste die Polizei 64 Vorkommnisse verzeichnen. Insgesamt stellt die Polizei fest, dass die Vorkommnisse seit Eröffnung der Diskothek 2008 stetig rückläufig sind.

2.5. Besucherzahlen und -verhalten

Im Zeitraum von Juni bis September 2011 wurden die Besucher des Top 10 zu unterschiedlichen Uhrzeiten erfasst. Die Verwaltung hat für die Monate Juni bis September Mittelwerte für den Zeitrahmen 2.00 Uhr bis 5.00 Uhr errechnet, diese sind in der Anlage 1 ersichtlich.

3. Lösungsvarianten

Ablehnung der Anträge auf eine Erteilung einer Sperrzeitverkürzung für die Diskothek Top 10 und die Gaststätte McDonald's.

Dem steht das öffentliche Bedürfnis sowie das private Interesse der Betreiber entgegen – vgl. auch Vorlage 367/2010 Ziff. 2.2 und 2.3.

4. Vorschlag der Verwaltung

Der Diskothek Top 10 und der Gaststätte McDonald's wird weiterhin eine Sperrzeitverkürzung von Mittwoch auf Donnerstag um eine Stunde bis 4.00 Uhr erteilt.

Die Verwaltung will weiterhin durch nachhaltige Kontrollen Störungen entgegenreten und einen Interessensausgleich erreichen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Bei Verstärkung des KOD um zwei weitere Stellen fallen Personalkosten in Höhe von ca. 95.000 Euro an plus Ausstattungs- und Schulungskosten. Für den Haushalt 2012 hat die Verwaltung keine zusätzlichen Stellen eingeplant.

6. Anlagen

Gästedaten Top 10 – Mittelwerte für den Zeitraum Juni – September 2011